

diesem Jahr zu 1959 um 35 Prozent steigen. Keine kleine Aufgabe! Sie verlangt zuerst einmal, daß jede Abteilung des Werkes die vorhandene Kapazität voll ausschöpft.

Gerade dabei aber gab es Schwierigkeiten. Vor allem in der Abteilung Zerspanung — einem für alle anderen Abteilungen wichtigen Bereich — wollte und wollte es nicht klappen. Die Arbeitsproduktivität blieb relativ niedrig. Die Abteilung war der „Flaschenhals“ im Betrieb. Dabei soll diese Abteilung im Jahre 1960 die Arbeitsproduktivität — so wie das Gesamtwerk — um 35 Prozent erhöhen.

### **Auf den Schwerpunkt orientiert**

Die Ziele für 1960 waren im letzten Quartal des vergangenen Jahres genauso bekannt wie die Situation in der Zerspanung. Also mußte etwas verändert werden. Aber was und wie? Die Parteileitung im Werk wurde damals gerade umgebildet; sie war vorübergehend in ihrer Aktionsfähigkeit gehemmt.

Die Zeit aber drängte. Der Volkswirtschaftsplan 1960 stand vor der Tür. Die Kreisleitung entschloß sich zu einem

Brigadeeinsatz im Betrieb und dabei vor allem in der Abteilung Zerspanung, um mit der Steigerung der Arbeitsproduktivität in dieser Abteilung günstige Voraussetzungen für die Erfüllung des Plans im Gesamtwerk zu schaffen. Im Laufe dieses Brigadeeinsatzes — kam es zur Entwicklung guter Agitationsmethoden, die der Forderung der Partei entsprechen, durch die Popularisierung der Besten fördernd auf die ökonomischen Resultate einzuwirken.

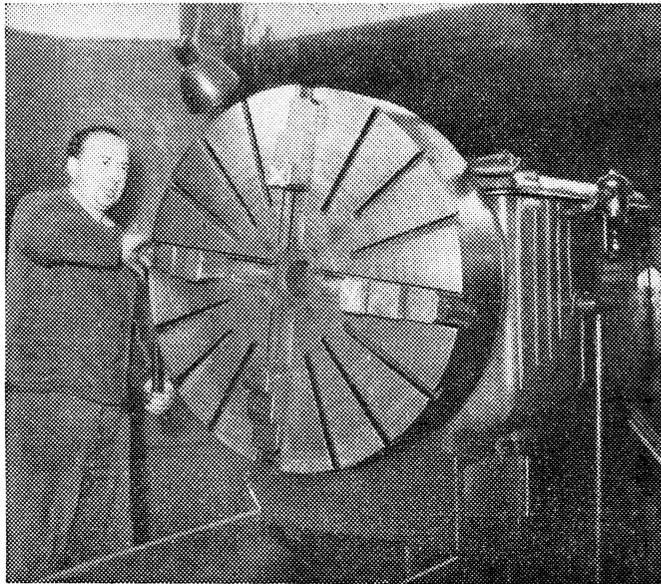
Aber diese Agitationsmethoden standen nicht am Anfang der Brigadetätigkeit. Der Beginn war eine Brigadeausprache, d. h. die Festlegung der Linie, auf der es zu arbeiten galt. Worum es gehen und wo man ansetzen mußte, war klar. Also mußte man das Wie der Arbeit diskutieren. Die Brigade der Kreisleitung ging davon aus, daß die Arbeiter am besten zu überzeugen seien, wenn man am praktischen Beispiel die Möglichkeit der Steigerung der Arbeitsproduktivität in der Zerspanung demonstrieren würde.

### **Der erste Schritt**

Wie wäre es, wenn die Brigade den Genossen Nationalpreisträger Apel aus dem VEB Schwermaschinenbau „Heinrich

#### **Bild links:**

*Durch Anwendung von Neueremethoden wurde an dieser Maschine die Leistung um mehr als 100 Prozent gesteigert. Dieses Beispiel wurde von der Partei agitatorisch ausgewertet und zur Überzeugung der anderen Kollegen benutzt*



#### **Bild rechtsi**

*Den Karusselldrehern gelang es, in zweieinhalb Monaten 14 7 Stunden einzusparen*